Tipp des Monats: Geschenktüten basteln



Manche Papiere sind zu schade zum Wegwerfen, weil sie so dekorativ wirken, dass man noch etwas daraus herstellen kann. Geschenktüten sind eine wunderbare Alternative zur Papiertonne.

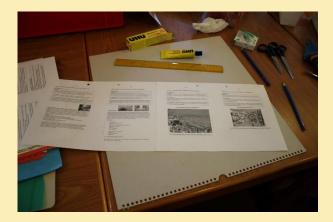


Um Geschenktüten herzustellen, eignen sich z.B. alte Kalenderblätter (wenn das Papier nicht zu dick zum Falten ist), die Seiten eines ausgedienten Autoaltlas, nicht mehr gebrauchte Noten, selbstgemalte Bilder und vieles mehr. Je nach Größe und Format des Papiers ergeben sich auch unterschiedliche Tütenformate.

Wer zum ersten Mal eine Tüte bastelt, sollte mit Schmierpapier anfangen. Das Prinzip ist zwar einfach, aber man muss sehr genau arbeiten, damit die Tüte nicht windschief wird.

Unser Beispiel zeigt eine solche "Übetüte" aus zwei quer nebeneinander geklebten Din A 4-Blättern. Das ergibt eine Tüte von etwa 22 cm Breite und 15 cm Höhe.

1. Je nach gewünschter Größe der Tüte: evt. 2 Blätter zusammenkleben.

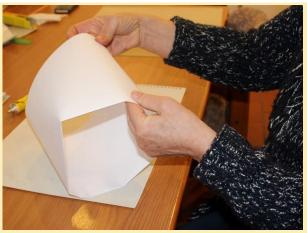


2. Den oberen Rand etwa 3-5 cm nach innen falten.



3. Das Blatt zum Rohr zusammenkleben.





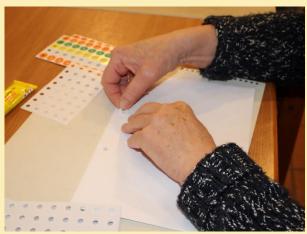


4. Das Rohr so zusammendrücken, dass die Knickstellen knapp neben den Klebestellen liegen.



5. Oben in der Mitte den umgeschlagenen Rand lochen und die Löcher beidseitig mit Lochverstärkungsringen verstärken.





6. Die Seitenknicke nach innen falten. Das geht leichter, wenn man sich aus festerem Papier oder Pappe eine rechteckige Schablone zurechtschneidet, die etwa halb so breit ist wie der Abstand von der Seite der Tüte bis zum ersten Loch. Diese Schablone legt man in die Mitte der Faltung und faltet daran entlang die Seiten.









7. Den Boden nach beiden Seiten im selben Knick etwa 3-5 cm umknicken und kräftig glattstreichen, evt. mit Hilfe eines Lineals.



8. Den Boden öffnen und die vier Ecken nach innen falten.



9. Die Bodenmitte verkleben.

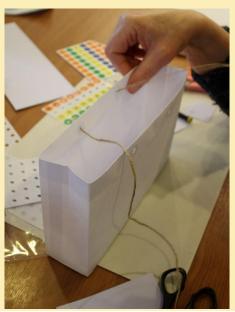


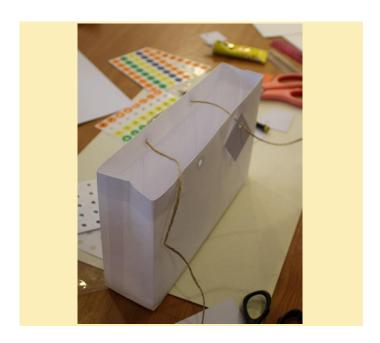
10. Aus Karton eine Bodeneinlage zurechtschneiden und verkleben oder lose einlegen.





11. Ein Band in der Länge des Tütenumfangs plus Knotenzugabe einziehen. Nach Wunsch ein gelochtes Anhängerkärtchen mit einfädeln.





(alle Fotos: privat)